

An die Mitglieder  
des Landesjugendhilfeausschusses

Köln, 06.03.2020  
Frau Fischer-Gehlen  
Fachbereich 41

**Landesjugendhilfeausschuss/Jugendhilfekonferenz**

**Samstag, 21.03.2020, 10:00 Uhr**

**Köln, Horion-Haus, Rhein**

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur **30.** Sitzung lade ich herzlich ein.

Falls es Ihnen nicht möglich ist, an der Sitzung teilzunehmen, bitte ich, dies umgehend der zuständigen Fraktionsgeschäftsstelle mitzuteilen, damit eine Vertretung rechtzeitig benachrichtigt werden kann.

**Das Programm entnehmen Sie bitte dem beigefügten Flyer.  
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.**

T a g e s o r d n u n g

**Öffentliche Sitzung**

1. Umsetzung einer eigenständigen Jugendpolitik im Rheinland  
Berichterstattung: Gemäß beigefügtem Programm

**Beratungsgrundlage**

Mit freundlichen Grüßen  
Die Vorsitzende

N a t u s - C a n

## Zielgruppe

Mitglieder des Landesjugendhilfeausschusses, Vorsitzende der örtlichen Jugendhilfeausschüsse, Jugenddezernenten, Jugendamtsleitungen im Rheinland sowie Jugendliche und Vertretungen aus den Kommunen aus dem Projekt „Eigenständige Jugendpolitik in kommunaler Verantwortung“.

## Fragen zur Anmeldung

Gabriele Weier, Melanie Hahn  
Tel 0221 809-4016 oder -4017  
Fax 0221 809-4066  
Mail [fobi-jugend@lvr.de](mailto:fobi-jugend@lvr.de)



### Anmeldung

Bitte nutzen Sie die Anmeldemöglichkeit über den Online-Katalog des LVR-Landesjugendamts Rheinland unter [www.jugend.lvr.de](http://www.jugend.lvr.de) > Fortbildungen > Online-Katalog > Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit > 21.03.2020 bis zum 02. März 2020.

### TERMIN

21. März 2020

### TEILNEHMERZAHL

150

### TEILNEHMERBEITRAG

Die Veranstaltung ist kostenfrei

### ANMELDESCHLUSS

02. März 2020

### VERANSTALTUNGSORT

LVR-Horionhaus, Hermann-Pünder-Straße 1,  
50679 Köln-Deutz, Raum Rhein



Wege zum LVR

Anfahrt inklusiv.  
Anreisebeschreibung auch online.

LVR-Landesjugendamt Rheinland  
Kennedy-Ufer 2, 50679 Köln,  
Tel 0221 809-0 [www.jugend.lvr.de](http://www.jugend.lvr.de)

LVR-Landesjugendamt  
Rheinland

Jugendhilfekonferenz zur  
Umsetzung einer eigenständigen  
Jugendpolitik im Rheinland

21. März 2020



Layout und Druck: LVR-Druckerei, Inklusionsabteilung, Tel 0221 809-2418

LVR-Landesjugendamt  
Auftrag Kindeswohl 

**LVR**   
Qualität für Menschen

## Jugendhilfekonferenz zur Umsetzung einer eigenständigen Jugendpolitik im Rheinland

Eigenständige Jugendpolitik ist Grundvoraussetzung zur Entwicklung einer lebendigen, wirksamen Demokratie und ein wichtiges Zukunftsthema für Städte und Gemeinden. Sie eröffnet Bildungschancen für Kinder und Jugendliche und stärkt den sozialen Zusammenhalt. Die Politik kann sie nutzen, um wichtige Entscheidungen vorzubereiten und umzusetzen. Jugendliche erhalten die Möglichkeit, sich früh in die Belange ihres Gemeinwesens einzumischen und für ihre Ziele einzutreten. Hierdurch wird ein wichtiger Beitrag zu einer kinder- und jugendfreundlichen Kommune geleistet. Am 13. September 2020 findet in NRW die Kommunalwahl statt. Es ist wichtig, Jugendliche frühzeitig für kommunale Themen zu interessieren und sie aktiv mit einzubeziehen.

Seit Anfang 2019 setzen das LVR-Landesjugendamt und das LWL-Landesjugendamt das Förderprogramm „Eigenständige Jugendpolitik in kommunaler Verantwortung“ gemeinsam mit dem MKFFI um. Im Rheinland wird das Projekt vom LVR-Landesjugendamt fachlich begleitet und mit Jugendlichen und Fachkräften entwickelt.

Die Veranstaltung bietet einen Einblick in eigenständige Jugendpolitik im Rheinland und die gewonnenen Erfahrungen und Erkenntnisse: Welche Voraussetzungen braucht es, damit sich junge Menschen als Demokrat\*innen ausprobieren können? Wie können ihre Interessen und Anliegen in politische Entscheidungen stärker einbezogen werden und wie kann sich Politik darauf einstellen? Welche strukturellen Rahmenbedingungen und Grundsatzentscheidungen braucht es hierfür in Politik und Verwaltung? Ziel der Veranstaltung ist die Sensibilisierung und Werbung für eine eigenständige Jugendpolitik und Partizipation.

## Programm

<b>10.00 Uhr</b>	<b>Begrüßung</b> <i>Astrid Natus-Can</i> , Vorsitzende des Landesjugendhilfeausschusses Rheinland	<b>11.30 Uhr</b>	<b>Kaffeepause</b>
<b>10.15 Uhr</b>	<b>Thematischer Einstieg analog &amp; digital</b>	<b>11.45 Uhr</b>	<b>Worldcafé</b> Austausch zu vorbereiteten Fragen
<b>10.30 Uhr</b>	<b>Potentiale und Stolpersteine auf dem Weg zu einer eigenständigen Jugendpolitik aus Sicht von Jugend, Politik &amp; Verwaltung</b> <i>Isolde Aigner und Jugendliche</i> , Projekt „fYOUTure – Wenn Demokratie leben lernt“, Jugendförderung Stadt Solingen <i>Markus Schön</i> , Beigeordneter für Bildung, Jugend, Sport, Migration und Integration der Stadt Krefeld <i>Rainer Müller, André Terkatz und Judith Potthast</i> , Jugendförderung Kreis Viersen	<b>12.45 Uhr</b>	<b>Ausblick analog &amp; digital</b> Einschätzung aus Sicht des LVR-Landesjugendamtes Rheinland <i>Lorenz Bahr-Hedemann</i> , LVR-Dezernent Kinder, Jugend und Familie
		<b>13.00 Uhr</b>	<b>Mittagessen</b> im Dialog
		<b>14.00 Uhr</b>	<b>Ende</b> der Veranstaltung
		<b>Moderation</b>	<i>Dieter Göbel</i> , Leiter LVR-Fachbereich Jugend

